

Performance Benchmarking @



Die DEHN SE ist ein führendes und international tätiges Familienunternehmen der Elektrotechnik mit Sitz in Neumarkt i.d. Oberpfalz. DEHN bietet mit seinen Anwendungen in den Bereichen Blitz-, Überspannungs- und Arbeitsschutz Lösungen für die Elektromobilität, den Energiesektor und für den Schutz kritischer Infrastruktur. Das Unternehmen ist weltweit vertreten und beschäftigt insgesamt ca. 2.500 Mitarbeitende.

Aufgabe

DEHN verzeichnete dank einer erfolgreich umgesetzten Wachstumsstrategie ein überproportionales Umsatzplus – allerdings nicht ohne spürbare Wachstumsschmerzen. Insbesondere aktuelle Kostensteigerungen und vielfältige interne wie externe Herausforderungen belasteten das Ergebnis. Um diesen Dynamiken gezielt zu begegnen, wurde W&P beauftragt, auf Basis eines umfassenden Benchmarkings mit den Kennzahlen führender Innovations- und Branchenspioniere die entscheidenden Stellschrauben zu identifizieren und die Profitabilität zielgerichtet und nachhaltig zu optimieren.

Umsetzung

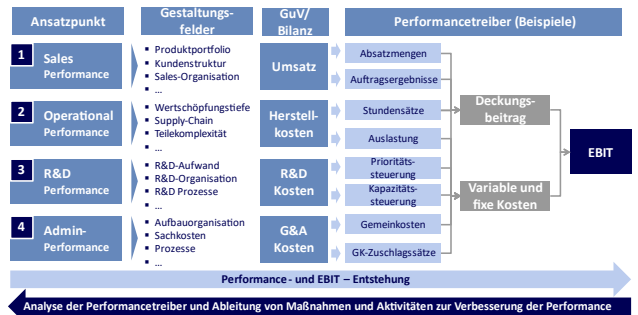
Die praxiserprobte und ressourcenschonende W&P-Methodik ermöglicht eine effiziente Analyse der fachübergreifenden Kennzahlen anhand von Benchmarks und Best Practices. Durch diesen objektiven Blick von außen, ergänzt um relevante Fach- und Branchenexpertise, lassen sich umsatzsteigernde und kostensenkende Potenziale identifizieren und damit eine fundierte Entscheidungsgrundlage zur Ergebnisoptimierung schaffen.

1. Vorbereitung und Auswertung der Datenbasis:

Durch die frühzeitige Einbindung zentraler Stakeholder werden Informationsbedarfe abgestimmt und notwendige Daten für das Benchmarking strukturiert erfasst. Eine tiefgehende Analyse dieser Daten in Verbindung mit einem branchenübergreifenden Benchmark-Vergleich – gestützt auf die interne W&P-Unternehmensdatenbank und gezielten Funktionalinterviews – ermöglicht die schnelle und objektive Identifikation fachübergreifender Handlungsfelder und Quick-Win-Potenziale, um den Gewinn zu steigern.

2. Diskussion der Ergebnisse und Empfehlung eines Maßnahmenprogramms:

Auf Basis der funktionspezifischen Datenanalysen und der externen W&P-Benchmarkingdaten werden die identifizierten Potenziale in einem gemeinsamen Vorstands-Workshops hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Nutzens bewertet, weiterentwickelt und priorisiert. Ergänzend dazu werden gezielt einzelne Bereiche selektiert und anschließend durch Deep-Dives detailliert analysiert und konkretisiert. Insgesamt kann dadurch objektiv über die abgeleitete Maßnahmenplanung entschieden und eine Grundlage für eine effiziente und fokussierte Umsetzung geschaffen werden.



Ergebnisse

- Objektive und umfangreiche Transparenz über umsatz- und kostenseitige Potenziale bzw. Quick-Wins zur Steigerung der Profitabilität
- Entscheidungsgrundlage für das Management mit fokussierten Handlungsfeldern und priorisierter Umsetzungsplanung
- Relevante Datenbasis für die Verstärkung der Umsetzung und Definition konkreter Zieldimensionen
- Awareness im Top-Management und Motivation für die Maßnahmenumsetzung bei den Beteiligten

„Dank der strukturierten und zielgerichteten Vorgehensweise von W&P, konnten wir in kurzer Zeit die wesentlichen Handlungsfelder identifizieren und zentrale Maßnahmen zur Steigerung unserer Profitabilität einleiten.“

Dr. Philipp Dehn
Managing Partner & CEO



Ansprechpartner

Dr.-Ing. Dirk Artelt, Managing Partner Industriegüter
Kontakt: bpi@wieselhuber.de